

A. N. THROPOS

DIE SUBSTANZ DER KIRCHE

8°. 228 Seiten . Kartoniert RM 4.— . Leinen RM 6.—

Mitten aus dem streng-kirchlichen Lager, mitten aus dem römisch-katholischen Priestertum kommt eine Stimme, die unbedingt menschlich spricht. Eine Stimme, die alle Lehren und Wahrheiten in der katholischen Kirche anerkennt und mit grosser Eindringlichkeit vorführt und gleichwohl ohne Ängstlichkeit und ohne Ruhmredigkeit der Kirche den Platz mitten im menschlichen Leben und mitten drin in den Menschlichkeiten des Lebens anweist. Substanz der Kirche: Dogma, Tradition, Priestertum, es ist von der Substanz nichts hinweggenommen und zugleich ist die blosse Substanz vitalisiert und stellt daher neben die Kirche, wie sie ist, die Kirche wie sie erscheint, um die Kirche in die Kirche hineinzuglauben. Ob dieser Glaube, den man „in Israel selten sehen kann“ wohl Gegenglaube, Vertrauen und Freude ernten wird? Ob in und ausserhalb der Kirche man den Bund zwischen solcher Glaubensstrenge und solcher Rücksichtslosigkeit ernst nehmen wird? Mit dieser Frage tritt das Buch dieses priesterlichen Christenmenschen zuerst an die Priesterlichen selber, dadurch aber an alle heran, denen es um die Substanz der Kirche zu tun ist. Das Buch ist zu tiefst ein katholisches Buch, aber es ist voll des Evangeliums und hat den Evangelischen viel zu sagen, und es steht mitten in der Gegenwart und hat deshalb auch manches den Kindern der Zeit zu sagen.

Ⓢ

VERLAG LAMBERT SCHNEIDER / BERLIN